

Jedes Jahr am 22. April feiern die Menschen auf der ganzen Welt den Welttag der Erde, eine eindringliche Erinnerung an unsere gemeinsame Verantwortung für den Schutz unseres Heimatplaneten. In diesem Jahr konzentrieren wir uns auf das dringende Problem der Plastikverschmutzung unter dem Motto "Planet VS Plastik". Angesichts der sich verschärfenden Umweltkrise, die durch die zunehmende Vermehrung von Plastikmüll noch verschlimmert wird, war ein gemeinsames Vorgehen noch nie so wichtig wie heute.

Die Folgen unserer Wegwerfkultur - von den Ozeanen, die in Plastikmüll ersticken, bis hin zu den Mülldeponien, die mit Einwegplastik vollgestopft sind - sind unübersehbar und unbestreitbar. Die Ökosysteme, die das Leben auf der Erde erhalten, sind bedroht und erfordern ein dringendes Eingreifen und systemische Veränderungen.

Als Antwort darauf laden wir Sie herzlich ein, sich der Aktionsplattform Laudato Si anzuschließen, einer globalen Bewegung, die von der Enzyklika Laudato Si von Papst Franziskus inspiriert ist und sich für eine integrale Ökologie und den Schutz unseres gemeinsamen Hauses einsetzt. Lassen Sie uns gemeinsam die Herausforderung annehmen, uns verpflichten, den Plastikverbrauch zu reduzieren und nachhaltige Praktiken einzuführen, die unseren Planeten nicht schädigen, sondern nähren. Der Welttag der Erde 2024 dient als Aufruf zur Solidarität und zum Handeln und vereint Einzelpersonen, Gemeinschaften und Nationen in der gemeinsamen Aufgabe, die Schönheit und Vitalität unserer Welt für kommende Generationen zu erhalten.



WELTTAG DER ERDE 2024: PLANET VS PLASTIK



**“Die Völker gerieten in Zorn. Da kam dein Zorn, ... alle zu verderben, die die Erde verderben.“
(Off 11:18 EU)**

Die Erde verderben“. Im Zusammenhang mit der Plastikverschmutzungskrise dient er als erschreckende Anklage gegen menschliche Aktivitäten, die Gottes Schöpfung durch Umwelterstörung schädigen und verschmutzen. Keine von Gottes Schöpfungen zerstört eine andere, leider gilt das nicht für die Schöpfungen der Menschheit.

Im Zusammenhang mit dem diesjährigen Tag der Erde ist eine dieser Aktivitäten der unverantwortliche Umgang mit einer der Schöpfungen des Menschen: Plastik. Die unkontrollierte Verbreitung von Plastikprodukten und insbesondere von Plastikmüll verseucht Böden, Meere und Ökosysteme auf der ganzen Welt. Man könnte dies so sehen, dass die Menschheit "die Erde zerstört", indem sie sie mit biologisch nicht abbaubaren Schadstoffen überschwemmt.

Diese Bibelstelle deutet darauf hin, dass Gott für eine solche mutwillige Zerstörung der Natur und Umwelt Konsequenzen vorsieht. Die Plastikverschmutzung ist nicht nur eine Umweltkrise, sondern auch ein geistliches Vergehen gegen den Schöpfer, weil sie den Planeten, der der Menschheit anvertraut ist, zerstört und verschmutzt. Es ist ein Aufruf an die Glaubensgemeinschaften, Korrekturmaßnahmen zur Bekämpfung des Plastikmülls zu ergreifen.

Klimabildung: Beteiligen Sie sich an der Klimabildung. Klima- und Umweltbildung in Verbindung mit einer starken gemeinschaftlichen Erziehung wird das Bewusstsein schärfen.

Aufräumen: Schließen Sie sich einer Aufräumgruppe in Ihrem Ort an. Melden Sie sich freiwillig, um gemeinsam mit anderen den unkontrollierten Müll an der Küste, in der Stadt oder auf öffentlichen Plätzen zu beseitigen.

Einfacher Akt von Grün: Tragen Sie immer eine wiederverwendbare Tasche bei sich, verwenden Sie wiederverwendbare Wasserflaschen (keine Plastikflaschen), benutzen Sie wiederverwendbare Utensilien anstelle von Einmal- und Wurfgeschirr und erreichen Sie ihre Mitmenschen, indem Sie sich zum Beispiel auf der Earth-Day-Karte eintragen.

Ablehnung von Fast Fashion: Fast Fashion führt zu übermäßigem Konsum, Wegwerfprodukten und Umweltschäden, daher sollten Sie erschwingliche und nachhaltige Kleidung kaufen.

Schützen Sie die bedrohten Arten: Jedes Tier, jeder Vogel, jeder Planet etc. ist Gottes Schöpfung, sie erhalten die Erde. Seien Sie wachsam und schützen Sie gefährdete Arten.

Kundgebungen: Organisieren Sie in Ihrem Ort einen Marsch oder eine Kundgebung, um auf den Tag der Erde und seine Bedeutung hinzuweisen.

Aktivitäten und Veranstaltungen: Organisieren Sie in jeder Gemeinde/Institution Aktivitäten oder Veranstaltungen zu diesem Tag, damit sich die Gemeindemitglieder oder die Schüler an diesen Tag und seine Bedeutung erinnern.

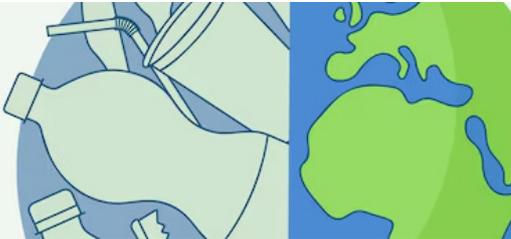
Unterstützen Sie das Abkommen über Kunststoffe:

Reduzieren Sie die Verwendung von Kunststoffen im Alltag, und lassen Sie unser Zuhause und unser Leben plastikfrei werden. Unterstützen Sie das weltweite Abkommen über Kunststoffe.

Bepflanzung: Pflanzen Sie einen Baum, legen Sie einen Blumengarten an oder machen Sie Ihre Umgebung grün. Jedes Haus sollte einen einfachen Plan für die Bepflanzung erstellen.

Reduzieren, Wiederverwenden und Recyceln im Garten: Reduzieren Sie die Plastiktöpfe, verwenden Sie den Abfall wieder, recyceln Sie den Kompost, finden Sie Wege, wie Ihr Garten grün und frei von Plastik und Abfall wird.

Beteiligen Sie sich an der Aktionsplattform Laudato Si: Erstellen Sie in Ihren Gemeinden und Familien einen eigenen Aktionsplan, um die Verwendung von Einwegplastik zu reduzieren. Teilen Sie Ihren Aktionsplan mit der gesamten Kirche, indem Sie sich auf der Website registrieren: <https://laudatosiaktionplattform.org/>



Der Sonnengesang des heiligen Franz von Assisi, - angepasst

Allerhöchster, allmächtiger, allgütiger Herr! Alles Lob ist dein, aller Ruhm, alle Ehre und aller Segen. Dir allein, Allerhöchster, gehören sie.

Sei gepriesen, mein Herr, durch alle deine Geschöpfe, besonders durch meinen Herrn, Bruder Sonne, der den Tag bringt; und du gibst Licht durch ihn.

Sei gepriesen, mein Herr, durch Schwester Mond und die Sterne; am Himmel hast du sie gemacht, kostbar und schön.

Sei gepriesen, mein Herr, durch die Brüder Wind und Luft, und die Wolken und Stürme, und alles Wetter, durch das du deinen Geschöpfen Nahrung gibst.

Sei gepriesen, mein Herr, durch die Schwester Wasser; sie ist sehr nützlich und bescheiden und kostbar und rein.

Sei gepriesen, mein Herr, durch Bruder Feuer, durch den du die Nacht erhellst. Er ist schön und fröhlich, und mächtig und stark.

Sei gepriesen, mein Herr, durch unsere Schwester Mutter Erde, die uns ernährt und regiert und verschiedene Früchte mit farbigen Blumen und Kräutern hervorbringt.

Lobt und segnet meinen Herrn, dankt ihm und dient ihm in großer Demut.